

## **Bericht der Schulleitung**

- Der Kurs „**Nicht mit mir!**“ war ein sehr gewinnbringender Kurs. Die Lehrkräfte waren auch sehr, sehr zufrieden.
- Vielen Dank an den Elternbeirat für die Initiative!
- Der Kurs soll in den nächsten Jahren weitergeführt werden, immer für die dritten Klassen.
- Frau Tausche soll kontaktiert werden wegen eines Termins für die künftigen dritten Klassen.
- Die Finanzierung soll über einen kleinen Elternbeitrag, beispielsweise 5 Euro pro Kind, und Spenden erfolgen.
  
- Das Thema ist im Lehrplan für die dritte Klassen enthalten und kann in den HSU-Unterricht integriert werden.
- Beschluss zur Weiterführung des Projekts und die Teilfinanzierung durch den Elternbeirat: einstimmig beschlossen!

## **Umweltschule**

- Um Umweltschule zu sein, muss die Schule in jedem Jahr zwei Aktionen durchführen.
- Die Aktionen werden immer durch die Schule geplant und umgesetzt.
- Thema 1: „Ein Jahr als Umweltschule“ fasst mehrere Kleinprojekte zusammen: Schulwald und die Müllsammelaktion
  
- Der **Schulwald** wächst und gedeiht. Das Projekt wird auch nächstes Jahr weitergeführt.
- 1./3. Klassen zusammen
- 2./4. Klassen zusammen
  
- Die Schule hat bei der „**Müllsammelaktion: Neustadt wird putzt**“ mitgemacht.
- Das Thema Müll wird in den vierten Klassen genauer behandelt. Diese haben im Rahmen des Projektes auch den Wertstoffhof besucht.
  
- Thema 2:
- Der **Bund Naturschutz** wird dieses Jahr auch wieder ein Projekt mit allen Klassen durchführen.
- Dieses Schuljahr wird es zum Thema „Vögel“ stattfinden.
- Frau Nunn wird selbständig in den Klassen zwei Stunden Unterricht mit den Kindern durchführen.
- Dies zählt als Aktion für die „Umweltschule“.
- Es wird 5 Euro pro Kind kosten, ggf. ist ein Zuschuss aus der Elternbeiratskasse wünschenswert.

- Der **Känguru-Wettbewerb**, ein Mathe-Wettbewerb für die dritten und vierten Klassen sowie die höheren Schulen, findet wieder statt.
- Die Teilnahme ist freiwillig.
- Teilnehmen können alle Schüler.
- Es geht darum, ob man sich traut, unbekannte Aufgaben zu lösen.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Teilnehmer bekommen einen Preis.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der <b>Mathe-Wettbewerb</b> findet nur für die vierten Klassen statt, jährlich im Herbst.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die dritten und vierten Klassen fahren im Mai für drei Tage ins <b>Schullandheim</b>.</li> <li>• Die dritten Klassen fahren zur Burg Hoheneck.</li> <li>• Die vierten Klassen fahren nach Eichstätt.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Da wegen Corona keine langfristigen Planungen möglich sind, wird in diesem Jahr auf ein <b>Schulfest</b> verzichtet.</li> <li>• Die <b>Testpflicht</b> entfällt ab Anfang Mai. Es sind auch keine Selbsttests geplant. Ggf. werden in einer Klasse Selbsttests durchgeführt, wenn sich dort die Coronafälle häufen.</li> <li>• Es besteht keine 3G-Vorschrift mehr für die Eltern.</li> <li>• Die Maske bleibt freiwillig.</li> <li>• Es wird dazu ein Elternschreiben geben.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es finden wieder <b>Schulversammlungen</b> statt.</li> <li>• Hierbei versammeln sich alle Kinder in der Aula und besprechen ein bestimmtes Thema.</li> <li>• Das nächste Thema wird das Thema „Toiletten“ sein, da es Probleme mit dem aktuellen Zustand der Toilettenräume gibt: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Klorollen in den Toiletten</li> <li>◦ Toiletten laufen über</li> <li>◦ großes Geschäft ins Pissoir</li> <li>◦ ...</li> </ul> </li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• In diesem Schuljahr wird es noch eine <b>Projektwoche</b> geben zum Thema „<b>Alltagskompetenzen</b>“, das von der Regierung vorgegeben wurde.</li> <li>• Die Projektwoche soll für alle Klassen stattfinden.</li> <li>• Dies bedeutet eine Woche mit gelockertem Stundenplan.</li> <li>• Über die Projektwoche wird keine Probe geschrieben.</li> <li>• Wenn sich das bewährt, soll dies in jedem Jahr stattfinden, da Alltagskompetenzen nur praktisch erworben werden können.</li> <li>• Themen werden in diesem Jahr sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ 1. Klassen: „vom ich zum du“</li> <li>◦ 2. Klassen: „wir“ (Gemeinschaft bilden)</li> <li>◦ 3. Klassen: „gesunde Ernährung“, ggf. mit einem gemeinsamen Frühstück</li> <li>◦ 4. Klassen: Sexualerziehung mit Experten und Ausflug</li> </ul> </li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der <b>Religionsunterricht</b> wird ab nächstem Schuljahr voraussichtlich als <i>konfessioneller Religionsunterricht in erweiterter Konfession</i> stattfinden.</li> <li>• Das bedeutet, dass dieser im Klassenverbund stattfinden wird, zusammen für die katholischen und die evangelischen Kinder.</li> <li>• Es werden dann sowohl katholische als auch evangelische Inhalte mit allen Kindern behandelt.</li> <li>• Gleichzeitig entfällt somit der Jahrgangsstufen übergreifende Unterricht im Fach Religion.</li> <li>• Ethik wird es weiterhin parallel dazu geben für die 1./2. Klassen und 3./4. Klassen.</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieser Schritt ist notwendig, weil es ab dem nächsten Jahr nur noch eine Gruppe für den katholischen Religionsunterricht von der ersten bis zur vierten Klasse gäbe, was logistisch kaum zu stemmen wäre. Zum einen wäre es ein Problem für die Erstellung des Stundenplans, da alle Klassen gleichzeitig Religionsunterricht haben müssten. Zum anderen ist es ein Problem, welche Inhalte behandelt werden sollen, da die Erstklässler beispielsweise in der Regel noch nicht lesen und schreiben können, die Viertklässler sich aber auch nicht langweilen sollen.</li> <li>• Die Kommunionbegleitung wird dann am Nachmittag stattfinden.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Elternliste für das <b>Schulobst</b> wurde im Elternbeirat verteilt. Die Elternbeiratsmitglieder kümmern sich in ihren Klassen um die Besetzung der jeweiligen Schichten.</li> <li>• Falls jemand ausfällt, würde Frau Finsterwalder ggf. kurzfristig einspringen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Elternbeirat wurde vom Schützenverein angefragt, ob die Schule einen Stand beim <b>Weihnachtsmarkt im Schützenhaus</b> betreiben möchte.</li> <li>• Der Elternbeirat hat sich dagegen entschieden.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frau Leupold wurde angeschrieben, ob die Schule beim <b>langen Kultur- und Einkaufssamstag</b> am 02.07.2022 einen Stand betreiben möchte.</li> <li>• Zeit: 9-18 Uhr</li> <li>• Anmeldung bis 15. Mai</li> <li>• vor der Anmeldung sollte das Programm grob geplant werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Erdbeerbowle</li> <li>◦ Waffeln: 2 Waffeleisen, keine salzige Butter</li> <li>◦ Bienenwachstücher („Umweltschule“) als Mitmachstation für die Kinder <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tuch ist abwischbar</li> <li>▪ z. B. um Schüsseln zu verschließen oder zum Einwickeln des Pausenbrots</li> <li>▪ Materialeinsatz: Stoff und Wachs</li> </ul> </li> <li>◦ Saatbomben („Umweltschule“) als Mitmachstation für die Kinder</li> <li>◦ Kräutersalz herstellen oder verkaufen</li> <li>◦ T-Shirts und Kletties</li> <li>◦ Kerwa-Tanz aufführen</li> </ul> </li> <li>• Anschließend sind Helfer aus den Klassen zu organisieren. (Hier Orientierung am Weihnachtsmarkt)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <b>Kerwa-Aktion der Schulen</b> ist für dieses Jahr eingeplant.</li> <li>• Tänze finden am Kindertag statt.</li> <li>• Die Neustädter Kerwa ist in der Woche nach den Pfingstferien, in der dritten Juniwoche.</li> <li>• Üblicherweise tanzen die zweiten und vierten Klassen.</li> <li>• Die vierten Klassen führen HipHop auf zusammen mit der Tanzschule Wolf.</li> <li>• Für die zweiten Klassen gibt es noch keinen Tanzlehrer.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analog zur Planung der letzten Jahre ist davon auszugehen, dass die Bude am <b>Neustädter Weihnachtsmarkt 2022</b> von der Grundschule Neues Schloss betrieben wird.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Ende des Schuljahres kann ggf. für Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen, die noch kein Seepferdchen haben, <b>Schwimmunterricht</b></li> </ul>

angeboten werden.

- Dies betrifft aktuell sechs Kinder in der 4a und fünf Kinder in der 4b.
- Die Schule hat die Schwimmhalle für eine Doppelstunde pro Woche.
- Donnerstags findet Schwimmunterricht für die dritten Klassen statt.
- Anschließend kann noch Schwimmunterricht für die o. g. Kinder angeboten werden.

- Das **Sexualkundeprojekt (FMF-Projekt)** für die vierten Klassen findet im Rahmen der Projektwoche statt.
- Bezuschussung durch den Elternbeirat ist geplant.
- Der Zuschuss durch den Elternbeirat betrug 2017/18 € 315 und 2018/19 € 516.
- Abstimmung: Bezuschussung durch den Elternbeirat erfolgt in der Elternbeiratsgruppe, nachdem Frau Leupold die Höhe des benötigten Zuschusses mitgeteilt hat. Diese ergibt sich aus den Gesamtkosten für das Projekt abzüglich eines Elternbeitrags in Höhe von € 5,- pro Kind.

- Die **Radfahrprüfung** für die vierten Klassen wird stattfinden.

- Der **Bücherschrank** wird intensiv von wenigen Kindern genutzt.
- Falls zukünftig die Schuleinschreibung wieder in Präsenz stattfindet, könnte der Elternbeirat einen **Bücherflohmarkt** organisieren, auf dem die Kinder dann Bücher kaufen und verkaufen können.

#### **Erster Schultag:**

- Es wird zwei oder drei erste Klassen geben.
- Es gibt 61 Anmeldungen, was für zwei Klassen zu viel ist. Für drei kleine Klassen fehlt das Personal.
- Voraussichtlich werden somit Kinder, die bei der Grundschule Neues Schloss angemeldet sind, in die Comenius-Grundschule gehen, so dass drei größere Klassen entstehen.
- Für die Schule bedeutet dies, dass der Musikraum als Klassenzimmer der dritten ersten Klasse genutzt werden muss und als Musikraum nicht mehr zur Verfügung stehen wird.
- Die Einschulung soll wieder, wie in den Vorjahren, klassenweise nacheinander stattfinden.
- Der Elternbeirat wird sich um Unterstützung der anderen Eltern (der jetzigen ersten bis dritten Klassen) kümmern.
- Frau Finsterwalder übernimmt die organisatorische Hauptverantwortung für den ersten Schultag.
- Es soll wieder Seifenblasen geben. Die Röhrchen wurden letztes Jahr wieder eingesammelt und desinfiziert. Sie werden zum ersten Schultag wieder aufgefüllt. Die Sachen liegen bei Frau Ries (Röhrchen, Flüssigkeit)
- Soll der Elternbeirat schauen, ob auch Magnete mit Schullogo für die Büchertaschen hergestellt werden können? Es gibt Büchertaschen, die statt der Kletties ein Magnet-System haben.
- Eine Bestandsaufnahme der Kletties und T-Shirts wird in der Schule durchgeführt. – Bitte auch Bestandsaufnahme der Lebensmittel!

- An der Schule werden gerade fünf ukrainische Kinder im Musikraum unterrichtet.
- Frau Michallik gibt sechs Stunden Deutschunterricht pro Woche.

- Daneben haben die Kinder Online-Unterricht mit einer ukrainischen Lehrkraft.
- Die Kinder wollen unbedingt den ukrainischen Schulabschluss für dieses Schuljahr erreichen.
- Das Alter der Kinder sowie deren Lernfortschritt sind gemischt.
- Wenn Dinge benötigt werden, wird Frau Leupold sich melden.

- Es gab seitens der Regierung die Vorgabe, dass in der Schule kein **Fasching** gefeiert werden solle, da dies kein christliches Fest ist.
- Daher durften die Kinder sich auch nicht verkleiden.
- Dies soll zukünftig wieder geändert werden, so dass wieder Faschingsfeiern in den Klassen stattfinden können.
- In diesem Jahr war die Schule mit der Planung zu spät dran, so dass beschlossen wurde, keine Faschingsfeiern in der Schule durchzuführen.

- Die **Garten-AG** wird voraussichtlich nicht mehr weitergeführt, da die Schule einen Anbau erhalten soll für vier weitere Klassen, dem dann voraussichtlich der Schulgarten weichen muss.
- Herr Winkler bietet keine **Flöten-AG** mehr an. Es ist möglich, dass diese wieder durch Externe angeboten wird, sofern ein geeigneter Lehrer gefunden wird.